



## **Pressemitteilung zum Geothermieprojekt Geiselbullach**

Olching-Geiselbullach - Die Entscheidung ist gefallen. Im Rahmen eines europaweiten Teilnahmewettbewerbs hat die Amperland Thermalwärme GmbH der Firma Daldrup & Söhne AG den Zuschlag für die Abteufung einer Dublette zur Nutzung thermaler Tiefenwässer erteilt. Die vorgesehene Bohranlage passt sehr gut in die eher engen räumlichen Verhältnisse am Abfallheizkraftwerk Geiselbullach, ist kurzfristig verfügbar und wird den laufenden Betrieb des Kraftwerks nicht messbar beeinträchtigen. Mit dieser Anlage wurde zudem in unmittelbarer Nachbarschaft eine ähnliche Dublette erfolgreich abgeteuft, so dass dem Unternehmer die geologischen Verhältnisse bekannt sind. Mit diesem Projekt setzt die Amperland Thermalwärme GmbH einen weiteren Meilenstein in Richtung der Dekarbonisierung und Autarkie der Wärmeversorgung in der Region.

Der Beginn der Realisierung dieser deutschlandweit erstmaligen Geothermie-Tiefbohrung auf dem Gelände eines Abfallheizkraftwerks erfolgt mit dem Bau des Bohrplatzes. Der symbolische Spatenstich wird am 5. September um 14:00 zusammen mit der Vorstellung des aktuellen Sachstands im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erfolgen.

### **Kontakt:**

Amperland Thermalwärme GmbH  
Josef-Kistler-Weg 22, 82140 Olching  
Dr. Thomas König, Geschäftsführer